

Am Coloniapark“ entstehen 32 Einfamilienhäuser für die am 11. April Richtfest gefeiert wurde.

Die Deutsche Reihenhaus AG realisiert damit ihr drittes Projekt in Berlin. Auf rund 8.600 m² an der Straße „Kleiner Mohnweg“ entsteht ein Wohnpark mit 11 Häusern à 120 m² und 21 Häusern à 145 m². Das Areal wird durch die Müngersdorfer Straße, die Porzer Straße, die Klettenberger Straße und den Kleinen Mohnweg begrenzt. Das Objekt wird mit 355 m² gemeinschaftlichen Grünanlagen umgeben. Der Bauträger investiert in das Projekt 9,5 Mio. € und bietet hier jungen Familien bezahlbare Eigenheime.

Der „Coloniapark“ ist umgeben von 35 Bäumen. Jedes Haus ist mit Stellplatz versehen.

Die Käufer bilden mit dem Kauf der Häuser eine Eigentümergemeinschaft. Die Wohnprojekte haben eine gemeinsame Energieversorgung über Blockheizkraftwerke, die ökonomische und ökologische Vorteile für die Betreiber bieten. Die standardisierte Bauweise spart Ressourcen und lässt eine kontinuierliche Prozessoptimierung in der industriellen Serienfertigung zu.

Dadurch werden die Verkaufspreise niedrig gehalten; das Haus bleibt bezahlbar.

Viele Familien sind auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum. Dabei wird das Eigenheim immer beliebter. Deshalb sind auch die Häuser bereits alle an Familien aus Berlin und anderen deutschen Großstädten verkauft.

Die Deutsche Reihenhaus AG hat bereits in Hörschönhausen eine „Gartenstadt“ mit 95 Häusern und „Am Wuhletal“ in Kaulsdorf mit 24 Einheiten ähnliche Wohnprojekte realisiert. Die Häuser sind gründlich durchdacht. Vom kleinsten Typ bis zum größten bieten sie das richtige Zuhause-Gefühl in dem Details von optimalen Abstellflächen bis zur Lüftung der Wohnräume Wohnen einfach schön machen. Die hochwertige Materialauswahl bietet Komfort und Langlebigkeit. Die Ästhetik der Fassade bringt bereits Freude vor dem Eintritt ins Haus.

WOHNPAK „AM COLONIA PARK“



Foto: S. Fiehn

Gelbke, Fiehn

